

(Staatsminister v. Sendewitz.)

- (A) genommen, was zugleich die Verlegung der Hofgarten-Wirtschaft aus der Stadt Dresden, und zwar auf staatliches Areal in Pillnitz bedingt;
- für den Neubau des Hauptstaatsarchivs in Dresden 1. Rate 1 Million Mark, wodurch dessen bisherige Räume für Sammlungszwecke verfügbar werden;
- für Justizbauten und Grundstückserwerbungen hierzu in Zittau, Freiberg, Taucha, Meißen, Augustusburg, Oderan, Kirchberg, Eibenstock, Brand, Waldheim, Treuen, Marienberg, Schöneck und Dresden der Gesamtbetrag von rund 2 320 000 M.
- für Um- und Neubauten bei Kreis- und Amtshauptmannschaften im ganzen 621 920 M., darunter 220 000 M. für ein Dienstgebäude zur Errichtung einer zweiten Amtshauptmannschaft in Zwickau;
- für die Ateliers für Bildhauerei usw. an der Akademie der bildenden Künste in Dresden 526 000 M.;
- Mehraufwand für die Polizeidirektion Dresden gemeinjährig 167 205 M.;
- desgleichen zugunsten des Landarmenwesens und der Fürsorgeerziehung (Kap. 57) 100 000 M.;
- desgleichen für Armenkrankenpflege und sonstige Zwecke der öffentlichen Wohlfahrt rund 145 000 M., darunter 105 000 M. gemeinjährig für die Krüppelfürsorge;
- (B) Aufwand für Ankauf eines Grundstücks für die Technischen Staatslehranstalten in Chemnitz, im ganzen 188 000 M.;
- für ein neues Bauerschulgebäude in Leipzig, letzte Rate 384 000 M.;
- für landwirtschaftliche, gewerbliche und Handelsschulen mehr 367 400 M. gemeinjährig, darunter 220 000 M. im ganzen für eine neue Zeichen- und Spizentlöppelschule in Schneeberg;
- für ein neues Stallgebäude bei dem Landstallamt Moritzburg 143 000 M.;
- für Vorarbeiten für wasserwirtschaftliche Unternehmungen, insbesondere Talsperren (90 000 M. gemeinjährig) — ein Samenkorn für recht erhebliche weitere Ausgaben;
- für Um- und Erweiterungsbauten bei den Landesanstalten, im ganzen nicht weniger als 5 313 700 M.;
- für die Straßen- und Wasserbauverwaltung mehr gemeinjährig 597 640 M., also fast 600 000 M., darunter Erhöhung des Titels für Verbesserung und Neubau von Straßen um 450 000 M., insbesondere zur vermehrten Herstellung von Kleinpflaster gegen die Staubplage in bewohnten Ortschaften;

- für Fortsetzung des Opernhausumbaus in Dresden, (C) rund 829 000 M.;
- für Um- und Erweiterungsbauten und Grundstückserwerbungen für die Universität Leipzig, im ganzen 1 655 000 M.;
- für die Förderung wissenschaftlicher Forschung, auch Unterhaltung von Forschungsinstituten, erstmalig 75 000 M.;
- für Neubauten an der Technischen Hochschule in Dresden, über 1½ Millionen Mark;
- für Erweiterungsbau des Realgymnasiums Annaberg 210 000 M.;
- für Um- und Erweiterungsbauten von Seminaren 1 237 000 M.;
- die Volksschulen erfordern, und zwar durchweg zugunsten der Schulgemeinden, einen Mehrbedarf von rund 1 079 000 M. gemeinjährig; der Staatszuschuß erhöht sich damit auf 16 322 000 M. jährlich;

Weitere Neu- oder Mehrforderungen treten auf:

- für Unterstützung zu Einrichtungen und Veranstaltungen für Jugendpflege — erstmalig — 100 000 M.;
- für den Ankauf eines Grundstücks und den Neubau der Taubstummeneanstalt Leipzig, 1. Rate, (D) 900 000 M.;
- an Matrikularbeiträgen rund 389 000 M. mehr infolge Zunahme der Bevölkerung des Landes;
- für die Zunahme der Pensionslast aus Kap. 108 mehr 638 700 M. gemeinjährig.

Unter Hinzunahme der in anderen Kapiteln erscheinenden Pensionen ist die Pensionslast von rund 22 293 000 M. auf rund 24 845 000 M., d. i. um rund 2 552 000 M. gemeinjährig gestiegen.

Schon diese bloße Übersicht zeigt, wie der Etat 1912/13 zu den bisherigen Einstellungen neue und reiche Mittel zur Befriedigung der Bedürfnisse des Staatslebens auf den verschiedensten Gebieten hinzufügt.

Ich brauche wohl nicht zu betonen, daß es der Finanzverwaltung, die sich selbstverständlich die Einhaltung der bewährten Grundsätze einer wirtschaftlichen, soliden, ihrer großen Verantwortlichkeit sich bewußten Finanzgebarung zur unbedingten Richtschnur genommen und fortgesetzt gegenwärtig gehalten hat, nicht leicht geworden ist, allen diesen Mehrforderungen und darunter insbesondere auch den weitgehenden Bauansprüchen der einzelnen Ressorts zu-